

“Wenn Sie die Geheimnisse des Universums finden wollen,
denken Sie in Bezug auf Energie, Frequenz und Schwingung.”

Nikla Tesla 1856 - 1943

Hyperraum & Bezugsraum

Der überragende deutsche Physiker Burkhard Heim (1925 – 2001) hat wissenschaftlich mathematisch bewiesen, dass es Energie/Materie gibt, die wir sehen können und einen informativen Bereich, den wir nicht sehen können.

Er nannte den energie-materiellen Bereich den BEZUGSRAUM
und den informativen Bereich den HYPERRAUM.

Bezugsraum = Energie/Materie Ebene

Hyperraum = informative Ebene

Alles was Energie/Materie ist, ist nicht Information.

Alles was Information ist, ist nicht Energie/Materie.

Jeder Bezugsraum (Energie/Materie) hat seinen eigenen dazu gehörenden
Hyperraum (Information).

Dort, wo der Bezugsraum endet, beginnt der Hyperraum.

Energie/Materie können wir größtenteils sehen (Auto, Mensch, Tier, Pflanze etc.) mit Ausnahmen z.B. von Funkstrahlungen, Erdstrahlungen, kosmischen Strahlungen und Strom. Aber auch diese sind Energie/Materie und gehören, obwohl nicht sichtbar, zu den sogenannten Energieebenen der Materie (Bezugsräume).

Dagegen können wir Information nicht sehen. Information unterscheidet sich von Energie/Materie dadurch, dass sie energielos und materielos ist. Information ist „nur“ Information und ist in sich dynamisch. D.h., sie will sich in Energie/Materie verwirklichen.

Das Entscheidende dabei ist, dass über dem Hyperraum (Informationsraum) durch sogenannte Wechselwirkungskanäle die Informationen in den Bezugsraum (Energie/Materie Raum) hineinwirken!

Also bestimmt der Hyperraum den Bezugsraum.

Jedes energetische Objekt hat ein identisches, informatorisches Ebenbild im Hyperraum des selben Objekts. Jedes Objekt hat also 2 Räume: einen energetischen (Bezugsraum) und einen informatorischen (Hyperraum).

Über die Jahre haben viele Techniker und Physiker die Richtigkeit der Theorien von Burkhard Heim mit Hilfe von Großrechnern bestätigt.